

**Liebe Bürger\*innen,**

meine Arbeit als Bundestagsabgeordneter war zuletzt von den Folgen der Pandemie geprägt. Die Lösungswege der Bundesregierung sind sozial ungerecht. Sie helfen vor allem Wohlhabenden, aber benachteiligen Millionen von Menschen, die keinen sicheren Job, kein hohes Einkommen und kein großes Haus haben. Trotz großzügiger Staatshilfen nutzen Konzerne die Krise aus, um Personalkosten zu senken. In OWL werden grundlos Traditionsbetriebe geschlossen, Arbeitnehmer\*innen und ihre Familien verlieren die Existenzgrundlagen. Dennoch schützt die Regierung diejenigen, deren Vermögen trotz Krise weiter stieg. Die Kosten tragen wieder Menschen, deren Einkommen durch Kurzarbeit, Jobverlust oder Krankheitsfall ohnehin gering ist.

Das wird es mit der LINKEN und mir nicht geben! Seit Jahren führen wir den Kampf gegen die ausgeprägte Kumpanei in Politik und Wirtschaft. Fälle wie Amthor, Nüßlein und Spahn zeigen, wie wichtig Transparenz ist. Politik und Wirtschaft müssen den Menschen dienen, nicht umgekehrt! Es gibt schon genug Helfer für die Konzerne. Wir brauchen eine starke Lobby für die Menschen, deren Arbeit das System erhält!

Dafür möchte ich mich auch in den nächsten Jahren mit voller Kraft einsetzen.

Herzlichst  
Ihr Friedrich Straetmanns



**Sahra Wagenknecht:**  
LINKE Spitzenkandidatin  
in Nordrhein-Westfalen

„Ob Laschet oder Scholz, beide stehen für ein weiter so. DIE LINKE will einen Politikwechsel, soziale Sicherheit, Frieden und Klimagerechtigkeit. Gemeinsam machen wir das Land gerecht! **Am 26. September DIE LINKE wählen!**“

#### Unsere Landesliste:

1. Sahra Wagenknecht
2. Matthias W. Birkwald
3. Sevim Dagdelen
4. Andrej Hunko
5. Kathrin Vogler
6. Christian Leye
7. Ulrike Eifler
8. Alexander S. Neu
9. Britta Pietsch
10. Friedrich Straetmanns
11. Ezgi Güyildar
12. Shoan Vaisi
13. Martina Schu

Weitere Informationen auf [www.dieLinke-nrw.de](http://www.dieLinke-nrw.de)

Foto: Traction Berlin

**Friedrich  
Straetmanns**

**Faire Einkommen,  
soziale Zukunft,  
mehr Leben!**

**DIE LINKE.**

**DIE LINKE.**

#### Die Zweitstimme entscheidet:

Die Zweitstimme ist wichtig. Sie entscheidet über die Zusammensetzung des Bundestags. Mit ihr wählen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten unserer Landesliste.

**Gemeinsam machen wir  
das Land gerecht. Jetzt!**

Zeit zu handeln:

## Für soziale Sicherheit, Frieden und Klimagerechtigkeit!

**DIE LINKE.**

### 8 Gründe DIE LINKE zu wählen:

**Kein Niedriglohn!** Wir setzen den Mindestlohn auf 13 Euro – darunter droht Armut. Die Löhne müssen steigen. Leiharbeit, Minijobs und Befristungen ohne sachlichen Grund drücken die Löhne. Gute Arbeitsverträge mit dem Schutz durch Tarifverträge für alle!

**Pflegenotstand stoppen!** Wir legen gute Versorgung mit ausreichend Personal gesetzlich fest. Bessere Arbeitsbedingungen und 500 Euro mehr pro Monat: Das ist nur gerecht. Wer Menschen pflegt, verdient nicht weniger als diejenigen, die Geld verwalten oder mit Aktien handeln!

**Schluss mit der 2-Klassen-Medizin – gleich gute Versorgung für alle ohne Zuzahlungen und Eigenanteile!** Die Beiträge steigen nicht, weil alle, auch die Topverdienerinnen und Topverdiener, in eine Kasse einzahlen: In die LINKE solidarische Gesundheits- und Pflegevollversicherung

**Wohnen bezahlbar machen!** Immer größere Teile des Einkommens werden von der Miete aufgefrisst. Wir streiten für einen Mietestopp und feste Obergrenzen für die Mieten! Jedes Jahr schaffen wir 250.000 zusätzliche Sozialwohnungen.

**Große Vermögen müssen endlich gerecht besteuert werden.** Dann ist genug Geld da für kleinere Schulklassen und gute Ausstattung, für mehr Personal und bessere Bezahlung in Erziehung, Pflege und im öffentlichen Nahverkehr. Mittlere und kleine Einkommen entlasten wir, indem wir alle Einkommen bis 14.000 Euro steuerfrei machen.

**Klimagerecht für alle.** Wir machen den öffentlichen Nahverkehr für alle kostenfrei und bauen ihn aus. Das ist gut fürs Klima und gut für die Menschen!

**Niemand fällt unter 1.200 Euro im Monat!** In Rente, Kurzarbeitergeld oder Grundsicherung: Wer weniger als 1.200 Euro hat, ist von Armut bedroht. Die Renten müssen steigen. Das geht, wenn alle – auch Beamte und Abgeordnete – in die gesetzliche Rentenkasse einzahlen.

**Frieden und eine demokratische Gesellschaft.** Wir wollen Waffenexporte verbieten, denn jede Waffe findet ihren Krieg. Wir streiten für eine Gesellschaft, die frei ist von Ausgrenzung und Ausbeutung. Mit gleichen Rechten für alle, die hier leben. Mit einem starken Sozialstaat und guten sozialen Dienstleistungen für alle.

DIE LINKE ist unabhängig. Wir nehmen keine Unternehmensspenden und wollen Lobbyismus in der Politik verbieten. Unsere Lobby sind die Menschen, die für soziale Gerechtigkeit streiten. Kämpfen wir gemeinsam für eine andere Politik, für einen Regierungswechsel.

**Dafür stehen wir. Geben Sie uns am 26. September 2021 beide Stimmen!**



## So erreichen Sie mich:

Auch in Sitzungswochen ist es mir sehr wichtig gewesen, vor Ort erreichbar zu sein und Anregungen für die Arbeit im Bundestag mitzunehmen. Gern stehe ich Rede und Antwort:

### Wahlkreisbüro

August-Bebel-Str. 126

33602 Bielefeld

0521 - 520 29 02

[friedrich.straetmanns.wk@bundestag.de](mailto:friedrich.straetmanns.wk@bundestag.de)

[www.friedrich-straetmanns.de](http://www.friedrich-straetmanns.de)

Da der persönliche Kontakt nicht immer möglich ist, nutze ich auch gern die Sozialen Medien:



Friedrich.Straetmanns



friedstraetmanns



FrStraetmanns